

Nummer eins früh gescheitert

Kanu: Breuer erhält 50 Strafsekunden

Für Titelverteidiger Florian Breuer (Schwaben Augsburg) kam das Aus bereits im Halbfinale. Der Junioren-Weltmeister im Canadier-Einer erhielt am Freitag bei der Slalom-WM im brasilianischen Foz do Iguacu 50 Strafsekunden, weil er ein Tor nicht vorschriftsmäßig durchquert hatte. Die Folge: Nur Rang 30.

Besser lief es für seine Schwabenskollegin Birgit Ohmayer, die sich mit Rang vier im Canadier-Einer ebenso für den Endlauf am Wochenende qualifizierte wie Elena Apel (Schwaben) mit Platz zehn. Sie fuhr im Kajak-Einer zusätzlich auf Rang fünf. Selina Jones war sogar die Drittschnellste. Thomas Strauß (AKV, Fünfter im Halbfinale) ist auch im Finale dabei. Der Horgauer Lukas Stahl (11.), der für KR Hamm startet, schied aus. (AZ)